21. Februar 2011 - Überfall auf TAS-Tankstelle in Bad Münder

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 21. Februar 2011 um 17:38 Uhr

Täter flüchteten zu Fuß Bewaffneter Überfall mit Maske auf Tankstelle - Kassierer wollte nicht den Tresor öffnen Bad Münder (wbn). Überfall auf die TAS-Tankstelle in Bad Münder. Die Täter griffen in die Kasse, konnten aber nicht an den Tresor rankommen. Das wusste der Kassierer zu verhindern. Die Gangster mussten schließlich flüchten. Hier der Polizeibericht: "Am gestrigen Sonntag, gegen 19:02 Uhr, betraten zwei bislang unbekannte, männliche und maskierte Täter den Verkaufsraum der TAS Tankstelle in Bad Münder. Beide Täter begaben sich unverzüglich in den Kassenbereich und forderten den hinterm Verkaufstresen befindlichen Kassierer zur Herausgabe des Bargeldes auf. Hierbei richtete einer der Täter eine Pistole auf den Angestellten. Nachdem der Kassierer der Aufforderung nachkam und die Kasse öffnete, griffen die beiden maskierten Männer in das Kassenfach und entnahmen mehrere Geldscheine. Fortsetzung von Seite 1 Anschließend forderten sie den Angestellten auf den Tresor zu öffnen. Da dieser jedoch nicht im Besitz eines Schlüssels war, verließen die Täter schließlich fluchtartig den Verkaufsraum. Zum Zeitpunkt des Überfalls befand sich neben dem Kassierer noch eine Kundin im Verkaufsraum sowie zwei weitere Kunden an den Zapfsäulen der Tankstelle. Die Täter werden wie folgt beschrieben: 1. Täter: - männlich

21. Februar 2011 - Überfall auf TAS-Tankstelle in Bad Münder

Geschrieben von: Lorenz Montag, den 21. Februar 2011 um 17:38 Uhr
- ca. 25 - 35 Jahre
- ca. 180 cm
- kräftige Statur
- schwarzes Oberteil
- blaue Jeanshose
- schwarze Sturmhaube mit Sehschlitzen
- silberne Pistole
2. Täter:
- männlich
- ca. 25 - 35 Jahre

21. Februar 2011 - Überfall auf TAS-Tankstelle in Bad Münder

Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 21. Februar 2011 um 17:38 Uhr

- ca. 180 cm

- kräftige Statur

- schwarze Hose

- schwarzes Oberteil

- schwarze Sturmhaube mit Sehschlitzen

Einer der Täter trug zum Tatzeitpunkt eine Lederjacke und der andere Täter eine Kapuze über der Sturmhaube. Nach Verlassen des Tankstellengeländes flüchteten die Täter zu Fuß über die Hannoversche Straße in Richtung Kurpark. Eine sofort eingeleitete Fahndung verlief ergebnislos. Die Ermittlungen dauern an. Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden (Telefon 05151-933222) oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.